Presseinformation

13. Juli 2009

LH Pröll dankte Ermittlern im Kriminalfall Pachfurth

„Internationale Zusammenarbeit funktioniert"

„Respekt und Dankbarkeit" sprach am heutigen Montag Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll jenen Exekutivkräften aus, die im Kriminalfall Pachfurth ermittelt haben. „Sie haben exzellente Arbeit geleistet und unglaublichen Einsatz an den Tag gelegt", so der Landeshauptmann. Im NÖ Landhaus war aus diesem Anlass zu einer Dankesfeier geladen worden.

„Die internationale Zusammenarbeit funktioniert gut", betonte Pröll. Dies sei eine der Konsequenzen, die man aus der Kooperation von Polizeikräften in Niederösterreich, Wien und dem Ausland in diesem Kriminalfall ziehen könne. Der Landeshauptmann hob auch die „Kompetenz und Konsequenz" der beteiligten Polizisten hervor: „Leid kann nicht gelindert werden, aber die Wahrheit kann an den Tag gebracht werden." Notwendig für optimale Arbeit der Exekutive seien auch Top-Voraussetzungen in der Infrastruktur, verwies Pröll als Beispiel etwa auf das neue Landeskriminalamt in St. Pölten.

Namens der Exekutivbeamten bedankte sich der Sicherheitsdirektor von Niederösterreich, Hofrat Dr. Franz Prucher für die Einladung. Dass schwere Kriminalfälle wie dieser rasch und umfangreich aufgeklärt würden, sei auch „ein wichtiges Signal für die Öffentlichkeit". Prucher: „Wir werden auch in Zukunft alles tun, damit Niederösterreich sicher bleibt". Für die Einladung und die Anerkennung der Arbeit der Beamten bedankte sich auch Oberst Franz Polzer, der Leiter des Landeskriminalamtes Niederösterreich.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at